COMPUTERWOCHE
VOICE OF DIGITAL

Link: https://www.computerwoche.de/a/twitter-sucht-ein-eigenes-data-center,1934493

Web-Traffic explodiert

Twitter sucht ein eigenes Data Center

Datum: 21.04.2010

Um das rasante Wachstum bewältigen zu können, plant der Kurznachrichtendienst Twitter den Umzug in ein eigenes Rechenzentrum.

Bisher nutzt **Twitter**[1] unter anderem dedizierte Server des Data-Center- Dienstleisters NTT America für seine Web-Services. Hinzu kommen **Cloud-Computing**[2]-Dienste von Amazon, mit deren Hilfe **Twitter**[3] etwa Bilder im Netz speichert. Doch die bestehende Infrastruktur hält dem schnellen Wachstum kaum noch stand. Schon im Jahr 2008 stieg der Web-Traffic um 752 Prozent, vergangenes Jahr lag der Wert bei 1358 Prozent, wie Twitter-Manager John Adams vergangene Woche auf der Entwicklerkonferenz **Chirp**[4] in San Francisco berichtete. Jeden Tag verarbeiteten die Server im Durchschnitt 55 Millionen Tweets und 600 Millionen Suchanfragen.

Künftig werde Twitter die anspruchsvollen IT-Aufgaben über ein eigenes Rechenzentrum abwickeln, erläuterte Adams. In der Infrastruktur-Strategie spiele auch Cloud Computing eine wichtige Rolle. Dies gelte allerdings vor allem für Monitoring-Aufgaben, die für Twitter besonders wichtig seien. Für klassische Server-Aufgaben eigneten sich Cloud-Dienste aufgrund der hohen Latenzzeiten nur bedingt, so der Manager. Von einem eigenen Data Center verspreche sich Twitter nicht zuletzt mehr Kontrolle über die eingesetzte IT-Infrastruktur. (wh)

Folgen Sie **COMPUTERWOCHE auf Twitter**[5]!

Links im Artikel:

[1] **http://twitter.com/COMPUTERWOCHE**
[2] **https://www.computerwoche.de/management/cloud-computing/**
[3] **https://www.computerwoche.de/schwerpunkt/t/Twitter.html**
[4] **https://www.computerwoche.de/netzwerke/web/1934152/**
[5] **http://twitter.com/COMPUTERWOCHE**

IDG Tech Media GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.